



Niederschrift

**über die 45. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, 23.01.2024, 18:00 Uhr
BEVER-FORUM im Rathaus,
Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Böckenholt, Marc	
Börste, Rainer	Vertretung für Herrn Elmar Möllenbeck
Eisel, Peter	
Große Hokamp, André	
Horstmann, Heinz Hugo	Vertretung für Herrn Simon Stadtmann
König, Florian	Vertretung für Herrn Maik Leinkenjost bis TOP 4
Laumann, Georg	
Leinkenjost, Maik	ab TOP 4
Ludwig, Willy	Vertretung für Frau Jutta Drilling-Kleihauer
Rotthowe, Jürgen	
Schapmann, Oliver	
Stratmann, Werner	
Termühlen, Hildegard	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Weglage, Wolfgang	
Weixler, Katharina	Vertretung für Frau Conny Stolz

von der Verwaltung
Hillebrand, Moritz
Hüttmann, Klaus
Piochowiak, Karl

Gäste
Frau Knepper, Innovation City Management GmbH zu TOP 8 Schülerinnen der Q 1 der Loburg zu TOP 9

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Drilling-Kleihauer, Jutta Möllenbeck, Elmar Stadtman, Simon Stolz, Conny

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr von Beverfoerde-Werries eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Hüttmann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Herr Dieckmann fragt an, aus welchen Gründen das Offenlegungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt bislang noch nicht durchgeführt wurde.

Herr Hillebrand erläutert, dass aktuell noch vorbereitende Arbeiten stattfinden. Hinsichtlich des Bündels an prioritär durchzuführenden Planverfahren erfolgt regelmäßig ein Sachstandsbericht im Ausschuss.

In diesem Zusammenhang wird zu den Projekten in der Priorisierungsliste „1. Halbjahr 2024“ nachfolgender Sachstandsbericht gegeben:

Erweiterung Fa. Vosso

Am 19.12.2023 hat eine Anliegerversammlung mit den betroffenen Nachbarn zur Erörterung des Abwägungsergebnisses stattgefunden. Die letzte Stellungnahme einer Behörde ist in der vergangenen Woche eingegangen. Derzeit wird in Abstimmung mit den Behörden und dem Planungsbüro die Abwägung erstellt und der Entwurf zur Beschlussfassung der Offenlegung vorbereitet.

Es ist geplant, dass der Beschluss zur Durchführung des Offenlegungsverfahrens in der Sitzung des UPA am 20.02.2024 und der abschließende Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan vom Gemeinderat am 27.06.2024 erfolgt.

Wischhausstraße II. Bauabschnitt

Der letzte Abstimmungstermin mit einer Behörde ist am 11.01.2024 erfolgt, weitere behördliche Abstimmungen erfolgen schriftlich. Im nächsten Arbeitsschritt erfolgt eine Überprüfung zwecks Aktualisierung der Gutachten in Abstimmung mit den Ingenieurbüros im Januar und Februar.

Es ist geplant, dass der Beschluss zur Durchführung des Offenlegungsverfahrens in der Sitzung des UPA am 19.03.2024 und der abschließende Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan vom Gemeinderat am 27.06.2024 erfolgt.

Ortsmitte I (Eine neue Mitte)

Ortsmitte II (Eine neue Mitte)

Am Rathaus (Eine neue Mitte)

Sowohl die Ausbauplanung als auch die Flächenverfügbarkeiten sind noch nicht abschließend geklärt, daher werden die Bebauungsplanverfahren noch nicht weitergeführt.

Feuerwehr (Brock Nordwest bzw. neuer Standort)

Die Flächenverfügbarkeit ist noch nicht abschließend geklärt, daher wurde mit den Bauleitplanverfahren noch nicht begonnen. Sobald die Flächenverfügbarkeit geklärt ist, sollen die erforderlichen Gutachten in Auftrag gegeben werden.

Aufhebung Teilflächennutzungsplan Windenergie

Die Offenlegung findet noch bis zum 09.02.2024 statt.

Es ist geplant, dass der abschließende Feststellungsbeschluss vom Gemeinderat am 25.04.2024 erfolgt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Ausbau Hanfgarten

Die Arbeiten der Versorger im Hanfgarten sind weitgehend abgeschlossen. Die Submission für die Ausschreibung der dann folgenden Gewerke Kanalbau, Bau einer Nahwärmeleitung und Straßenbau findet am 30.01. statt. Beabsichtigt ist, mit diesen Arbeiten im März zu beginnen und sie bis Jahresende 2024 abzuschließen.

2. Ausbau von Wirtschaftswegen

In den Bauerschaften Brock/Schirl sollen Wirtschaftswegen auf einer Gesamtlänge von ca. 2,6 km ertüchtigt werden. Da dabei das Naturschutzgebiet Aa/Eltingmühlenbach angeschnitten wird, ist eine ökologische Baubegleitung notwendig. Die Vorarbeiten dazu haben bereits begonnen. Notwendige Arbeiten an Gehölzen (Aufasten von Bäumen und Rückschnitt von Straßen begleitenden Heckenstrukturen) sollen bis Ende Februar abgeschlossen sein. Mit den Tiefbauarbeiten wird voraussichtlich im April dieses Jahres begonnen. Sobald die Daten für die Ausführung mit der Tiefbaufirma abgestimmt sind, werden die Anlieger, insbesondere die betroffenen Landwirte, über die Maßnahme eingehend informiert.

6. Bürger- und Fraktionsanträge

6.1. Oberflächenabflussmodell - Antrag der FDP-Fraktion Vorlage: 2024/017

Herr König erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.

Herr Hillebrand zeigt anhand von Kartenmaterial die in dem Antrag aufgeführten unterschiedlichen Begrifflichkeiten auf und erläutert diese. In Ostbevern sind keine Hochwasserrisikogebiete ausgewiesen, so dass für die Gemeinde Ostbevern keine Hochwasser-Risikomanagementpläne aufgestellt wurden. Das Thema Regenwasserrückhaltung liegt im Zuständigkeitsbereich des Abwasserbetriebes. Ein Oberflächenabflussmodell simuliert Wasserstände und Fließbewegungen bei Starkregenereignissen.

Herr Piochowiak erklärt, dass Überlegungen der Gemeinde im engen Schulterschluss mit der Abwasserbetrieb TEO erfolgen sollten.

Es wird beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Kontakt mit den zuständigen Fachbehörden und Beteiligten zu treten und gegebenenfalls ein Konzept zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. "Eine neue Mitte für Ostbevern" - Sachstandsbericht

Herr Hillebrand berichtet, dass die Arbeiten nach der Winterpause wieder begonnen haben; auch die Archäologen sind aktuell vor Ort.

8. Kommunale Wärmeplanung im Kooperationsverbund Ostbevern und Telgte - Prozessorganisation, Vorgehensweise und Zeitplan Vorlage: 2024/015

Die Projektleiterin Frau Knepper der Fa. Innovation City Management GmbH (ICM) aus Bottrop stellt in ihrer als Anlage 1 beigefügten Präsentation die Prozessorganisation, die Vorgehensweise und den Zeitplan vor.

Nach Beantwortung einzelner Rückfragen wird der Sachstandsbericht einvernehmlich zur Kenntnis genommen.

9. Einführung eines Systems wiederverwendbarer Wasserflaschen an der Loburg
Vorlage: 2024/020

Die anwesenden Schülerinnen des Projektkurses Q 1 der Loburg stellen in ihrer als Anlage 2 beigefügten Präsentation das System zur Einführung wiederverwendbarer Wasserflaschen „Loburger Wasserflasche 3.0“ vor.

Es erfolgt der Hinweis, dass die Frage einer gemeindlichen Bezuschussung des Projektes erst nach Abschluss der kommenden Haushaltsplanberatungen beantwortet werden kann.

Herr Piochowiak regt an, dass die Schülerinnen das Projekt auch im Pfarreirat vorstellen sollten.

Die Präsentation wird zur Kenntnis genommen.

10. Insektenfreundliche Bepflanzung öffentlicher Beete und Blühflächen - insektenfreundliches Bepflanzungskonzept
Vorlage: 2024/016

Herr Hillebrand stellt in seiner als Anlage 3 und Anlage 4 beigefügten Präsentation das insektenfreundliche Bepflanzungskonzept für das Baugebiet „Grevenner Damm Süd“ vor.

Die geplante Kombination von insektenfreundlichen Gehölzen und Stauden wird dabei insgesamt zu einer ökologischen Verbesserung führen.

In der anschließenden Beratung werden insbesondere die Themenbereiche Übernahme von Patenschaften sowie die Gleichbehandlung im Umgang mit Flächen in anderen Baugebieten diskutiert.

Es besteht Einvernehmen, die Umsetzung des Konzeptes in 2024 primär auf die unansehnlichsten Flächen zu konzentrieren, die Gesamthematik im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zu prüfen und im Kontext dazu einen Kostenvergleich zum jetzigen Modell vorzunehmen.

Es wird beschlossen:

Dem Konzept zur insektenfreundlichen Bepflanzung von öffentlichen Beeten und Blühflächen wird grundsätzlich zugestimmt. Die Umsetzung des Konzeptes ist im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zu prüfen und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**11. 20. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 B "Sendkers Kamp"
- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: 2024/018**

Es wird beschlossen:

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses

Der nachfolgende Aufstellungsbeschluss vom 27.09.2022 wird aufgehoben:

Für das Grundstück Flur 18, Flurstück 683 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634, letzte Fassung), aufzustellen.

Der beigefügte Kartenauszug (Anlage 5), in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Anträge Bauvorhaben

12.1. Übersicht Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 6 zu entnehmen.

12.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

12.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

13. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Frau Weixler weist darauf hin, dass sich im Bereich des Breedewiesengrabens einige entwurzelte Bäume befinden, die eine Gefahr für spielende Kinder sein können und bittet um Abhilfe. Herr Hillebrand erklärt, dass der Wasser- und Bodenverband zuständig ist und informiert wird.

Herr Stratmann fragt nach dem Sachstand zur geplanten Bebauung des Grundstückes Hauptstraße 64. Herr Piochowiak erklärt, dass der Bauantrag beim Kreis Warendorf eingereicht wurde.

Philipp von Beverfoerde-Werries
Ausschussvorsitzender

Klaus Hüttmann
Schriftführer

gesehen:

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Präsentation zur Kommunalen Wärmeplanung
- 2 Präsentation „Loburger Wasserflasche 3.0“
- 3 insektenfreundliches Bepflanzungskonzept Gehölze
- 4 insektenfreundliches Bepflanzungskonzept Stauden
- 5 Planauszug zur 20. Änderung Bebauungsplan Nr. 8 B
- 6 Liste der eingereichten Bauanträge